

Jahreshauptversammlung beim TuS Elch

Tennisverein peilt 300 Mitglieder-Marke an

Konstantes Mitglieder-Wachstum, Vorstands-Verjüngung, stabile Finanzen und klarer Fokus auf Kinder- und Jugendarbeit: Viele positive Botschaften zur Vereinsentwicklung standen im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung des Tus Elch Holzwickede am 19. März im Vereinsheim an der Friedrich-Ebert-Straße

Herausragende Zahlen präsentierte der Vorstand zur Mitgliederentwicklung: Von 2022 bis heute ist es dem Verein gelungen, seine Mitgliederzahl beinahe zu verdoppeln. Mit aktuell 291 Tennisbegeisterten peilt der Traditionsverein nach einigen schweren Jahren in der Vergangenheit nun die 300 Mitglieder-Marke an. Schlüssel zum Erfolg sind gemeinsam mit der Tennis Academy R2S entwickelte, attraktive Tennis-Schnupperangebote, die ein Gruppentraining und eine vergünstigte Mitgliedschaft kombinieren. In diesem Jahr sogar so erfolgreich, dass die angebotenen Schnupperplätze bereits ausgebucht sind.

Bei den Vorstandswahlen zeichnete sich eine weitere Verjüngung ab: Auf Rolf Mergardt, der nicht zur erneuten Wiederwahl stand, folgte Kevin Blanke als neuer erster Vorsitzender des Vereins. Blanke hatte bereits in den vergangenen Jahren speziell die Digitalisierung im Tus Elch vorangetrieben und möchte mit klaren Prioritäten in seine Amtszeit starten: „Mitgliederbindung, die Verschönerung und Verbesserung unserer Anlage und des Vereinsheims und die Kinder- und Jugendförderung stehen ganz oben auf unserer Liste“, so der 32jährige.

Ebenfalls neu besetzt wurde das Amt des Jugendwartes. Hier übernimmt Maximilian Scholz von Barbara Mergardt, die nach über 20 Jahren Vorstandsarbeit mit großem Applaus verabschiedet wurde. Komplettiert wird der Vorstand von Axel Kröger, der das Amt des zweiten Sportwartes von Kevin Blanke übernimmt.

Ein Zeichen zum Kinder- und Jugendschutz setzte der Verein mit der Etablierung eines Ehrenkodexes für alle Vorstandsmitglieder und Trainerinnen und Trainer sowie einer Satzungsänderung, in der klare Auflagen und Regeln um Umgang mit Kindern und Jugendlichen, ebenso wie eine klare Haltung zu Toleranz, Diversität und Sport als verbindendem Element zwischen Kulturen, festgehalten sind.

Große Stabilität zeigte Kassenwart Oscar Tobio-Lemos beim Blick auf die finanzielle Situation des Vereins auf. Die Bilanz weist ein klares Plus aus und auch 2026 können sich die Mitglieder auf konstante Beiträge – ohne Erhöhungen – verlassen.

Alle Infos rund um die Tennisangebote des Vereins gibt es im Internet auf www.tus-elch.de.

Bildunterzeile Gruppenbild:

Der neue Vorstand und Beirat des TuS Elch: (v.l.n.r.) Robert Köhne (Verantwortlicher Außenanlage), Oscar Tobio-Lemos (1. Kassenwart), Axel Kröger (2. Sportwart), Christine Köhne (2. Kassenwart), Thomas Kulinski (1. Sportwart), Kevin Blanke (1. Vorsitzender), Rolf Mergardt (ehem. 1. Vorsitzender), Barbara Mergardt (ehem. Jugendwartin), Jose Tobio-

Lemos (2. Jugendwart), Christoph Weltmann (2. Vorsitzender), Franziska Struck (Schriftführerin) und Markus Heubel (Beirat). Es fehlt Maximilian Scholz (1. Jugendwart)

Foto: Tus Elch